ANTHROPOZÄN – MENSCHENGEMACHTE WELT? - LEBEN IM ANTHROPOZÄN

1 Was weißt du schon über das Leben im Anthropozän?

1a Hier siehst du einige Aspekte. Was passt zusammen?

der Klimawandel die Umweltverschmutzung das Bevölkerungswachstum der Verkehr
der Lebensraum die Tierwelt das Mikroplastik der Aktivismus der CO_2-Ausstoß

Bildnachweis: © unsplash

1b Tausche dich mit einer*m Partner*in über die Bilder aus. Was fällt euch noch dazu ein?

Hier ist das Bevölkerungswachstum zu erkennen, weil …

…

Autorin: Anna-Lena Schenck
Copyright © Goethe-Institut
Alle Rechte vorbehalten

1c Ergänze die Wörterliste am Ende mit den neuen Wörtern. Kennst du noch andere?

2 Sieh dir jetzt das Poster zum Thema “Menschengemachte Welt? – Leben im Anthropozän” und die Info-Box mit den Zahlen an.

1950	1980	2019
2,53 Mrd. Menschen	4,45 Mrd. Menschen	7,71 Mrd. Menschen
5,9 Mrd. t CO_2 - Ausstoß	19,4 Mrd. t CO_2 - Ausstoß	37 Mrd. t CO_2 - Ausstoß

2a Mache dir Notizen zu den folgenden Fragen. Die Redemittel helfen.

Welche Informationen sind auf dem Poster zu sehen?

Welche Tendenzen und Entwicklungen erkennst du?

Welche Gründe könnte es für die Entwicklungen geben?

Was findest du überraschend/interessant?

Kannst du die dargestellte Situation auf dein Heimatland übertragen?

Thema beschreiben
Das Poster/die Grafik zeigt / gibt Auskunft/Information über….
Hier wird/ist…..dargestellt, dass…
… bezieht sich auf….

Entwicklungen beschreiben
Es ist zu beobachten, dass…
Es zeigt sich, dass ….
Die allgemeine Tendenz macht deutlich, dass … .
Vergleicht man die Zahlen von….mit…, dann zeigt sich, dass….

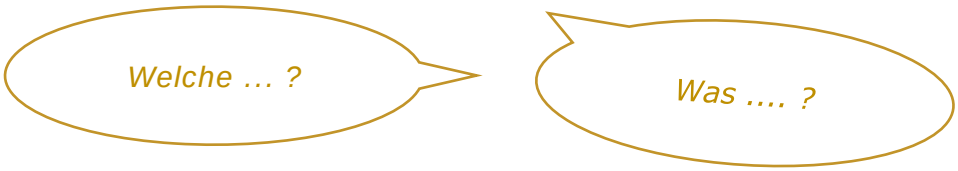
Gründe nennen
Für diese Tendenz sind….verantwortlich.
Diese Entwicklung ist auf….zurückzuführen.
Eine mögliche Ursache dafür ist … /liegt darin, dass….

Auffälligkeiten beschreiben
Besonders auffallend ist…
Es ist auffällig, dass….
Mir fällt auf, dass….
Mich hat überrascht, dass …

Vergleich
Im Vergleich zu …..
Im Unterschied zu…ist ….
Wenn man diese Daten mit…..vergleicht, dann….
In…..sieht das ganz anders aus….

Autorin: Anna-Lena Schenck
Copyright © Goethe-Institut
Alle Rechte vorbehalten

2b Tausche dich mit einer*m Partner*in über die Fragen aus.



3 Sieh dir die Inszenierungen und die Texte an.

3a In den Texten findest du viele Nominalisierungen von Verben. Sieh dir die Tabelle an und ergänze sie mit den fehlenden Wörtern.

(sich) verändern	
	die Voraussetzung
	die Entwicklung
beschleunigen	
	die Nutzung
	die Verbrennung
erwärmen	
herstellen	
	die Zerstörung
entwässern	
produzieren	
	die Entdeckung
	der Verbrauch
schätzen	
	die Bereicherung
	die Bebauung
ausbreiten	
übertragen	
	die Vermehrung
überdüngen	

Autorin: Anna-Lena Schenck
Copyright © Goethe-Institut
Alle Rechte vorbehalten

3b Finde die Aussagen auf den Etiketten und vervollständige die Sätze mit Informationen aus den Texten und Wörtern aus **3a**. Ordne dann die Fotos zu und lies die Texte laut mit einer*m Partner*in.

1. Die Menschen auf der Erde _____viel Energie. _____ , Erdgas und Erdöl sind fossile Energieträger. Ihre _____ schadet dem Klima, weil _____ entsteht.

3. Die globale _____ ist eine große Gefahr für die bunten _____.

4. _____ wird für die _____ von vielen Lebensmitteln und Kosmetikartikeln genutzt. Die _____ der Regenwälder produziert Unmengen an CO_2 .

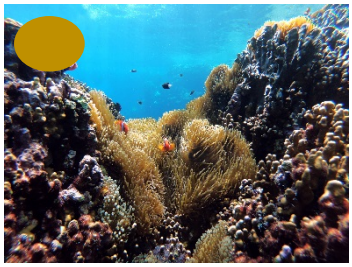
5. In Deutschland und Europa nimmt die Zahl der _____ und _____ stark ab. Viele Menschen _____ mit _____ einen alternativen Lebensraum für diese.

6. Viele Leute möchten in grünen und nicht in grauen Städte leben. Deshalb werfen sie _____ und _____ durch Pflanzen, Blumen und Bäume das Stadtbild vieler Städte.

7. Immer mehr Menschen _____ beim Einkaufen _____.

8. Das größte Problem für das Klima ist die _____, weil Kühe täglich hohe Mengen an Methan _____.

9. Es gibt zu viel _____ auf der Welt. Circa 80% sind recycelbar.



Bildnachweis: © unsplash

Autorin: Anna-Lena Schenck
Copyright © Goethe-Institut
Alle Rechte vorbehalten

3c Vokabeltraining ☺ Sieh dir die Poster mit den Gegenständen noch einmal 2 Minuten konzentriert an. Schreibe dann eine Liste mit den Inszenierungen, die du dir merken konntest. Wie viele Begriffe hast du notiert? Vergleiche mit einer*m Partner*in und bilde Sätze.

Ich habe das Wort Mikroplastik notiert. Mikroplastik ist klein und kaum sichtbar, aber ein riesiges Problem für unsere Umwelt, weil man es nicht filtern kann.

...

Copyright © Goethe-Institut
Alle Rechte vorbehalten

ANTHROPOZÄN - KLIMAWANDEL

1 Sieh dir das Poster zum Thema "Klimawandel" an. Stelle Vermutungen zu den Bildern an und tausche dich mit anderen über deine Assoziationen aus.

Ich denke/glaube/vermute, dass dieses Thema über die Gefahren des Klimawandels berichtet.

Mit dem Klimawandel assoziiere ich ...

2 Lies jetzt die Texte zum Thema „Klimawandel".

2a Was stimmt? Was stimmt nicht? Kreuze an und korrigiere die falschen Informationen.

	richtig	falsch
Die globale Durchschnittstemperatur ist in den letzten Jahren gestiegen.	☐	☐
Der Klimawandel wird hauptsächlich durch den Ausstoß von Kohlenstoffdioxid verursacht.	☐	☐
Greta Thunberg ist eine bekannte schwedische Klimaaktivistin.	☐	☐
Fridays for Future findet nur in Schweden statt.	☐	☐
Die Produktion tierischer Lebensmittel hat keine Konsequenzen für das Klima.	☐	☐
Der Klimawandel ist unsichtbar.	☐	☐
Amazonaswälder in Brasilien spielen eine wichtige Rolle in der Klimaforschung.	☐	☐
Die Weltbevölkerung muss die Produktion von CO_2 reduzieren.	☐	☐
Forscher*innen des Max-Planck-Instituts versuchen CO_2 als Erdöl-Alternative für chemische Prozesse zu nutzen.	☐	☐

Die globale Durchschnittstemperatur ist in den letzten Jahren gestiegen.

Ja, das stimmt. Die ...

Nein, das stimmt nicht. ...

Autorin: Anna-Lena Schenck
Copyright © Goethe-Institut
Alle Rechte vorbehalten

3 Die Klimakrise ist eine Gefahr für die menschliche Zivilisation. Wir alle müssen umweltfreundlicher leben, weniger CO_2 produzieren und das Klima schützen. Auf den Fridays for Future Demonstrationen engagieren sich weltweit Millionen von Menschen für mehr Klimaschutz.

3a Welche Probleme existieren und welche möglichen Lösungen gibt es? Überlege gemeinsam mit anderen und ergänze die Tabelle.

Problem	Lösung
Stromverbrauch = CO_2 -Ausstoß	Computer & Licht ausmachen

3b Formuliere nun mit anderen Apelle für ein klimafreundlicheres Leben wie im Beispiel. Denke an die Strukturen *je ..., desto ...* und *nicht nur ..., sondern auch ...*

__Je__ mehr Strom wir verbrauchen, __desto__ höher ist unser CO_2 Ausstoß! Man sollte deswegen nachts __nicht nur__ den Fernseher, __sondern auch__ das Licht ausmachen!

Copyright © Goethe-Institut
Alle Rechte vorbehalten

4 Du hast diesen Text in der Ausstellung gelesen und schreibst einen Kommentar dazu.

Die globale Durchschnittstemperatur ist in den letzten 200 Jahren um etwa ein Grad Celsius gestiegen. Das hört sich nicht nach viel an – ist aber verglichen mit den Werten in den letzten 12.000 Jahren ein sehr starker Anstieg. Der Klimawandel ist real und er ist durch den Menschen verursacht. Das sagen 99 Prozent der Fachleute. Der Weltklimarat geht davon aus, dass der Klimawandel hauptsächlich durch Treibhausgas-Emissionen verursacht wird – vor allem durch den Ausstoß von Kohlenstoffdioxid (CO_2) beim Verbrennen von Kohle, Öl und Erdgas. Aber auch die Produktion tierischer Lebensmittel spielt eine große Rolle. Viele Menschen fordern mittlerweile schnelles Handeln, zum Beispiel die junge Schwedin Greta Thunberg. 2018 beginnt die damals 15-Jährige ihren Schulstreik für das Klima, der sich zu einer internationalen Bewegung entwickelt. Für „Fridays for Future“ ist die Klimakrise eine der Hauptaufgaben des 21. Jahrhunderts.

Nimm in deinem Kommentar zu folgenden Punkten Stellung. Die Redemittel helfen.

- ⇒ Faktoren, die den Klimawandel verursachen
- ⇒ Maßnahmen, Treibhausgas-Emissionen zu reduzieren
- ⇒ Wirkung von Demonstrationen
- ⇒ Klimapolitik in deinem Heimatland
- ⇒ dein Beitrag für ein nachhaltigeres Leben

Einleitung
Heute wird wieder über … kontrovers diskutiert:
Daraus ergibt sich die Frage …

Pro-Argumente
Für … spricht …
Dafür spricht …
Ein weiteres Argument für … ist
Ein Vorteil für … ist
Die einen befürworten … / sind für … / sind dafür, dass …
Das wichtigste Argument für … bezieht sich auf …
Das Hauptargument für … /dafür, dass …
Vor diesem Hintergrund argumentieren/verlangen/fordern …

Contra-Argumente
Gegen … spricht …
Dagegen spricht, dass …
Ein weiteres Argument gegen … ist … /ein weiterer Einwand ist …
Einer der wichtigsten Gründe, der gegen … angeführt/erwähnt wird, ist …
Die anderen lehnen ab … / sind gegen … / sind dagegen, dass …
Der wichtigste Einwand bezieht sich auf …
Das Hauptargument gegen … /dagegen, dass …

Meinung & Zusammenfassung
Ich bin der Meinung/ Ansicht/Auffassung/Überzeugung, dass …
Meiner Meinung/Ansicht nach …
Ich vertrete den Standpunkt, dass …
Alles in allem zeigt sich, dass ….
Zusammenfassend möchte ich festhalten, dass …

Tipp Wie umweltfreundlich lebst du wirklich? Klicke auf die Links und teste dich selbst:
CO_2 - Rechner: https://www.goethe.de/lhr/pro/umdenken/co2-rechner/index.html
Öko-Typ Test: https://www.goethe.de/de/spr/unt/ver/tdo.html

Autorin: Anna-Lena Schenck
Copyright © Goethe-Institut
Alle Rechte vorbehalten

BIODIVERSITÄT & BIODIVERSITÄTSVERLUST

1 Sieh dir das Poster zum Thema „Biodiversität & Biodiversitätsverlust“ an.

1a Finde die Antworten auf diese Fragen in den Texten.

Was bedeutet Biodiversität?

Was ist ein Beispiel für Biodiversitätsverlust?

Was ist die Meer-Walnuss? Warum ist sie gefährlich?

Welche Forschungsprojekte beschäftigen sich mit dem Thema Biodiversität & Biodiversitätsverlust?

1b Macht dann ein Quiz in der Klasse.

Was bedeutet ...?

Welche...?

2 Kennst du Beispiele für Biodiversität oder Biodiversitätsverlust in deinem Heimatland oder in anderen Ländern? Sammelt weitere Aspekte in der Klasse.

Früher gab *es in Australien viele Koalas* ***Heute gibt*** *es dort nur noch wenige Koalas.*

In meinem Heimatland ...

Bei uns ...

Autorin: Anna-Lena Schenck
Copyright © Goethe-Institut
Alle Rechte vorbehalten

DIE VERÄNDERUNG DER ERDE

1 Sieh dir das Poster und die Texte zum Thema „Die Veränderung der Erde“ an. Welche Probleme gibt es? Welche Faktoren verändern die Erde?

1a Ergänze drei Probleme, die im Text beschrieben werden, gib auch mindestens einen Grund und ein Beispiel an.

Problem:

Grund:

Beispiel:

Problem:

Grund:

Beispiel:

Problem:

Grund:

Beispiel:

1b Sammelt in einer Gruppe weitere Probleme.

... ist ein weiteres Problem.

Ja, das stimmt.
Ich finde auch, dass ...

Copyright © Goethe-Institut
Alle Rechte vorbehalten

2 Wie hat sich deine Stadt/deine Region/dein Land in den letzten Jahren verändert? Welche ökologischen Probleme sind durch das menschliche Handeln entstanden?

2a Mache dir Notizen zu den folgenden Fragen.

Wie hat sich deine Stadt/ deine Region/dein Land in den letzten Jahren positiv und negativ verändert?

Welche ökologischen Probleme sind in deiner Stadt/deiner Region/deinem Land durch das menschliche Handeln entstanden?

Welche Aktionen dienen der Reduzierung/ Behebung/ Bewusstmachung des Problems?

2b Informiere andere in einem kurzen Vortrag über die Veränderungen in deiner Stadt oder Region. Die Redemittel helfen.

Begrüßung
Guten Tag/Morgen/Abend.
Ich begrüße euch ganz herzlich.
Mein Name ist …

Thema nennen
Heute präsentiere ich…
Ich möchte heute folgendes Thema präsentieren:…
Ich freue mich, dass ich euch … vorstellen kann.

Interesse wecken
Wusstet ihr eigentlich schon, dass …
Habt ihr schon einmal darüber nachgedacht, dass …
Ist euch auch schon einmal aufgefallen, dass …
Überrascht es euch auch, dass ….

Struktur beschreiben
Meine Präsentation besteht aus folgenden Teilen:
Am Anfang werde ich über … sprechen, dann über … und zuletzt über …
Ich beginne mit …
Ich möchte zunächst einen kurzen Überblick über… geben.

Punkte hervorheben
Ich komme jetzt zum wichtigsten Punkt …
Dieses Thema ist besonders wichtig/interessant/komplex, weil …

Vor- und Nachteile nennen
Ich komme jetzt zu den Vorteilen/Nachteilen von …
… ist ein großer Vorteil/Nachteil von …

Erklärungen und Beispiele geben
Ein Beispiel für ist … /Beispiele für sind …
… ist ein Beispiel für …
Unter … versteht man …
Mit … meint man, dass …

Aspekte zusammenfassen
Die Hauptpunkte meiner Präsentation waren …
Zusammenfassend kann man sagen, dass …

Thema abschließen
Lasst mich zum Schluss noch sagen, dass …
Abschließend kann ich sagen, dass …
Ich hoffe, dass ihr einen Eindruck von … bekommen habt.
Ich bedanke mich für eure Aufmerksamkeit
Ich beantworte gerne eure Fragen.

Autorin: Anna-Lena Schenck
Copyright © Goethe-Institut
Alle Rechte vorbehalten

3 Du konntest in dieser Ausstellung viel über das Anthropozän – das Zeitalter des Menschen lernen. Zusammen mit einer*m Freund*in lässt du die Ausstellung Revue passieren. Am Ende einigt ihr euch, ob ihr sie einem Freund von euch empfehlen solltet, der sich sehr für soziale und ökologische Fragestellungen interessiert. Die Redemittel helfen.

Wie hat euch die Ausstellung gefallen?

Was hat euch besonders gut gefallen?

Was hat euch überrascht?

Welche Rolle spielt Umweltschutz in eurem Leben?

Welche Maßnahmen müssten getroffen werden, den Klimawandel zu verlangsamen?

Worüber würdet ihr gern noch mehr erfahren? Welche Fragen haben sich ergeben?

Würdet ihr die Ausstellung anderen empfehlen?

Gedanken und Meinungen ausdrücken
Meiner Auffassung/Ansicht/Meinung nach….
In Bezug auf würde ich sagen, dass …
Ich bin der festen Überzeugung, dass …
Ich finde/denke, dass …
Ich vertrete folgenden Standpunkt…

Argumente einsetzen
Ich halte das für besonders wichtig, weil…
Wenn man bedenkt, dass….dann…
Man sollte auf alle Fälle berücksichtigen, dass ….

Argumenten anderer zustimmen
Das finde/glaube/meine ich auch.
Da hast du natürlich Recht.
Dein Argument leuchtet mir ein.
Genau! (So sehe ich das auch.)

Zweifel, Unsicherheiten ausdrücken
Da bin ich mir nicht sicher. Bist du sicher?
Weißt du das ganz genau?

Auf Zweifel, Unsicherheiten reagieren
Da bin ich mir ganz sicher, weil …
Das kannst du mir glauben, weil…
Das weiß ich genau, weil …

Argumente ablehnen
Das finde/glaube/meine ich nicht.
Da bin ich ganz anderer Meinung/Ansicht, weil…
Das kann ich überhaupt nicht nachvollziehen.
Dem kann ich überhaupt nicht zustimmen, weil….

Autorin: Anna-Lena Schenck
Copyright © Goethe-Institut
Alle Rechte vorbehalten

Wörterliste

Hier findest du eine Wörterliste mit wichtigen Wörtern. Du kannst die Liste gerne mit weiteren Wörtern aus der Ausstellung ergänzen.

Deutsch	Englisch	deine Sprache
die Ausstellung	the exhibition	
das Anthropozän	the anthropocene	
die Umwelt	the environment	
das Klima	the climate	
der Klimawandel	the climate change	
der*die Wissenschaftler*innen	the scientists	
der*die Forscher*innen	the researchers	
die Forschung	the research	
das Forschungsprojekt	the research project	
die Industrialisierung	the industrialization	
die Landwirtschaft	the agriculture	
die Wirtschaft	the economy	
der Verkehr	the traffic	
die Weltbevölkerung	the world population	
das Kohlenstoffdioxid (CO_2)	the carbon dioxide	
das Treibhausgas	the greenhouse gas	
die Emissionen	the emissions	
die Klimakrise	the climate crisis	
die Entwicklung	the development	
der Regenwald	the rainforest	
der Anstieg	the rise	
die globale Erwärmung	the global warming	
die Umweltverschmutzung	the environmental pollution	
das Mikroplastik	the micro plastic	
die Nutzung	the use	
der Lebensraum	the habitat	
die Veränderung	the change	
entstehen	to arise	
eingreifen	to interfere with	

Autorin: Anna-Lena Schenck
Copyright © Goethe-Institut
Alle Rechte vorbehalten

Deutsch	Englisch	deine Sprache
erkunden/erforschen	to explore	
forschen	to research	
messen	to measure	
beobachten	to observe	
bezeichnen	to name	
zerstören	to destroy	
steigen	to rise	
wachsen	to grow	
sinken	to sink	
leiden	to suffer	
aussterben	To become extinct	
überleben	to survive	
sich entwickeln	to develop	
zerstören	to destroy	
schützen	to protect	
verlieren	to lose	
verändern	to change	
menschengemacht	man-made	
weltweit	worldwide/ global	
komplex	complex	
klimaschädlich	harmful to the climate	
rasant	fast	
landwirtschaftlich	agricultural	
sichtbar	visible	
nachhaltig	sustainable	

Autorin: Anna-Lena Schenck
Copyright © Goethe-Institut
Alle Rechte vorbehalten